***Der starke Schneefall am Dienstagnachmittag in Haute-Savoie und Ain blockierte Tausende von Autofahrern auf der Autobahn A40. Eine Turnhalle wurde geöffnet, um die Gestrandeten für die Nacht aufzunehmen.***

Eine allmähliche Erholung nach Stunden des Elends. Am Dienstagnachmittag hatte es stark geschneit. Mehrere Zentimeter, die schnell anwuchsen. **Bis zu einem Meter Schnee auf der Autobahn.** Diese Schneefälle begannen am frühen Nachmittag in der Haute-Savoie, die von Météo France auf Schnee- und Eisalarm gesetzt wurde.

Auf der A40 im Pays de Gex zwischen Eloise (Haute-Savoie) und dem Viadukt von Bellegarde (Ain), das die Rhône überquert, sind in den letzten Stunden Hunderte von Autos durch schweren und klebrigen Schnee blockiert worden und konnten nicht mehr weiterfahren. Bis zu 2.500 Autofahrer waren auf dem Höhepunkt der Sperrung in ihren Fahrzeugen eingeschlossen, so die Präfektur Ain. Gegen Mitternacht waren es noch tausend, so die Präfektur und ATMB (Autobahn und Mont-Blanc-Tunnel). Die Fahrzeuge wurden „tröpfchenweise evakuiert“, so die Dauphiné Libéré. Das sekundäre Strassennetzwerk war ebenfalls sehr überlastet.

„Wir sitzen immer noch fest. Es ist sehr kalt und wir sind sehr durstig“, meldeten gegen Mitternacht Menschen, die noch auf der Autobahn festsaßen.

> #Naufragés de la route l'#A40 fermé personne pr les secourir les sorties st bloquées. Les #pompiers se disent débordé. Pas de distribution d'eau, de nourriture ou d'évacuation prévu pour le moment. Alors que la voie d'en face est libre…
> début 18h30#neige@BFMTV @Mediavenir pic.twitter.com/4DtKNdXu6u
>
> — GymGeek (@GymGeektweet) January 12, 2021

> Conséquence la plus fâcheuse de cet épisode de #neige : des centaines de véhicules bloquées sur l’#A40 entre #Eloise et le viaduc de #Bellegarde en direction de #BourgenBresse – @ledauphine : https://t.co/ivFAUpFZVc – @BFMTV : https://t.co/pzCDMDLfpX (#Ain) pic.twitter.com/l9usi4mgpg
>
> — ROMMA (@ROMMA_asso) January 12, 2021

> J’étais parmi les naufragés des intempéries ce soir. Merci au @sdis01 @Gendarmerie_001 de leurs efforts pour dégager les voies et porter secours aux automobilistes en détresse. En déplacement à Belley, je viens enfin de rentrer chez moi dans le Pays de Gex. @Prefet01 pic.twitter.com/tH9eN3HlpI
>
> — Olga Givernet (@OlgaGivernet) January 12, 2021

> @Gendarmerie_001 et @sdis01 sont mobilisés auprès des automobilistes bloqués par la neige dans le secteur de Valserhône (Bellegarde). Tout est mis en œuvre pour venir au-devant des automobilistes et porter assistance si nécessaire. pic.twitter.com/D4m6pc8FCm
>
> — Préfet de l'Ain (@Prefet01) January 12, 2021

Feuerwehrleute aus den Regionen Haute-Savoie und Ain wurden mobilisiert, ebenso Gendarmen, und Freiwillige des Roten Kreuzes brachten Lebensmittel zu den Verkehrsopfern. Der Bürgermeister von Bellegarde, Régis Petit, öffnete Räume im Rathaus und in einer Oberschule, um die Gestrandeten unterzubringen. Es wurden Betten aufgestellt, die von der zivilen Sicherheit zur Verfügung gestellt wurden. Heiße Getränke und Snacks standen zur Verfügung.

**„Es ist sehr, sehr selten, dass wir mit einer solchen Situation konfrontiert werden“.**

Der Autobahnbetreiber Christophe Dubois, Leiter des ATMB-Netzes, sagte gegenüber France Bleu Pays de Savoie: „Die Leute sind müde, genervt, das verstehe ich. Was ich Ihnen versichern kann, ist, dass wir uns die Zeit nehmen, die Dinge richtig zu tun. Wir wollen den Verkehr unter den besten Bedingungen wieder flott bekommen“. Christophe Dubois weist auf die außergewöhnlichen Bedingungen dieser Schneefälle hin: „Es ist sehr, sehr selten, dass wir mit einer solchen Situation konfrontiert werden. Es tut uns wirklich leid für unsere Benutzer“.

Die mobilisierten Schneepflüge hatten es schwer, inmitten der blockierten Autos auf der Autobahn voranzukommen. Der Verkehr wurde zunächst in Richtung Genf/Lyon wiederhergestellt. In Richtung Mâcon/Genf dauerte es länger. Die Autobahn konnte in der Nacht wieder freigegeben werden.

Der Abgeordnete von Ain Damien Abad forderte das Verkehrsministerium auf, so schnell wie

möglich Schilderbrücken auf der A40 zu installieren, um LKWs im Falle von Schnee zu blockieren.